

Berghofen, Battenfeld

Röschen Oppenheimer, geb. Katz¹

geb. 20.(?)3.1826²

gest. 4.4.1906

Röschen Oppenheimer wohnte wohl in Berghofen; bestattet wurde sie auf dem jüdischen Friedhof in Battenfeld.



ת'נ'צ'ב'ה'

Vorderseite:

(Deutsche Inschrift:)

Hier ruht
in Gott
Röschen
Oppenheimer
geb. Katz
geb. 2[0 ?]. [Mä]rz 1826
gest. 4. Ap[ril] 1906

(Übersetzung der hebräischen Inschrift darunter:)

Ihre Seele sei eingebunden im Bunde des Lebens

¹ Alle nicht anders gekennzeichneten Informationen: <http://web.uni-marburg.de/hlgl/lagis/juf.html>.
Wahrscheinlich ist Röschen Oppenheimer, geb. Katzstiefel identisch mit Röschen Oppenheimer, geb. Katz.
Allerdings stimmen dann die Geburts- bzw. Sterbeangaben entweder auf dem Grabstein oder auf der
Volkszählungsliste von 1864 nicht.

² Auf einem Papier der Sammlung von Reiner Gasse ist als Geburtsdatum der 2. Oktober 1826 notiert.